

Sommersemester 2008

Bachelor (B.A.)

Modul B11: Vertiefende BWL

Bezeichnung der Kurseinheit: Ausgewählte Steuerthemen

Semester	5
Semesterwochenstunden	2
Kontaktzeit	32
Selbststudium	29

Lehrsprache	deutsch
Vorgesehene Gruppengröße	10
Leistungspunkte (ECTS)	3

Termin/Uhrzeit: über das ganze Sommersemester
jeweils mittwochs von 11.45-13.15 Uhr, Raum A 016

Dozent/in: Prof. Dr. Torsten Wengel

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

Lernziel: Die Studierenden sollen nach dem Besuch der Veranstaltung in der Lage sein Themen- bzw. Problemfelder des Steuerrechts sowie der Rechnungslegung bearbeiten zu können. Dies im Sinne der *selbständigen* Aneignung, Auslegung und Beurteilung im Hinblick auf die unternehmerischen Auswirkungen und Gestaltungsmöglichkeiten bzw. Themenstellung.

Inhalte: Gegenstand der Veranstaltung sind grundsätzlich ausgewählte Themen des Steuerrechts bzw. der Rechnungslegung zu bestimmten Aspekten.

Soweit keine aktuellen Diskussionen bzw. Themenschwerpunkte die Inhalte bestimmen werden bspw. seminaristisch behandelt: Gemeinnützigkeit, Verein im Steuerrecht, Haftung im Steuerrecht, Steuerstraf- und Bußgeldrecht, Außenprüfung, Korrektur von Steuerverwaltungsakten, Einspruchsverfahren sowie weitere Themen aus den Einzelsteuergesetzen (Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer) sowie des Handelsrechts und der IFRS/IAS.

Die Seminarthemenliste befindet sich für Sie zur Vorabinformation auf dem F-Server-Lehre und zwar unter meinem Verzeichnis „wengel“ und dem Unterverzeichnis „5. Sem. Bachelor WP Ausgewählte Steuerthemen“.

Themenvergabe: Die Themen sind nicht reservierbar, sondern werden in der ersten Veranstaltung zu Beginn des Semesters gemäß der Platzierung auf der Teilnehmerliste vergeben. D.h., der Erstplatzierte kann sich von den 10 Themen „sein Wunschthema“ aussuchen, der Zweitplatzierte aus den verbliebenen neun Themen, usw.

Studierende auf der „Nachrückerliste“ sind ausdrücklich zum ersten Veranstaltungstermin erwünscht, da immer mal wieder Themen durch die platzierten Teilnehmer nicht genommen werden und somit zur Vergabe frei sind. Die Vergabe dieser Themen entscheidet sich nach der Rangfolge auf der Nachrückerliste.

Personen, platzierte und nachrückende, die nicht bei der Vergabe der Themen in der ersten Veranstaltung zu Beginn des Semesters anwesend sind, werden nicht

berücksichtigt!

Methode: Seminaristisch mit Diskussion.

Bewertung: Seminararbeit und Präsentation der Arbeit. Zur Bestimmung der Gesamtnote werden der Vortrag mit 0,5 und die Seminararbeit mit 0,5 gewichtet. Ferner aktive Beteiligung an den Diskussionen der Vortragsthemen.

Voraussetzung für die Erbringung der Studienleistung ist – bis auf ein Fehlen – die Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen.

Für die Anmeldung gelten die Regularien des Prüfungsamtes des Fachbereichs.

Literatur: Themenstellungsabhängig. Die Suche hiernach und ihre Auswahl obliegt grundsätzlich allein den Studierenden.

Erstellungsdatum: 19.01.2009

gez. Prof. Dr. Torsten Wengel